



in minem herzen si sich nider liez:
dâ trage ich noch die werden¹⁾ inne²⁾ tougen.

Lâ stân³⁾, lâ stân! waz tuost du, sælic wip,
10 daz du mich heimesuochest an der stat,
dar sô gewaltecliche wibes lip
mit starker heimesuoche nie getrat?
genåde, frowe! ich mac dir niht gestriten.
min herze ist dir baz veile danne mir:
15 ez solde sin bî mir; must ez bi dir:
des muoz ich uf genåde lones biten.



XI. Her Hartman von Ouwe⁴⁾.

(um 1200)

38.

<p>Min dienst der ist alze lanc bi ungewissem wâne: wan nâch der ie min herze ranc⁵⁾, diu lât mich trôstes âne. 5 ich môhte iu klagen und wunder sagen von maneger swæren zit. sit ich erkande ir strit, sit ist mir gewesen vûr wâr 10 ein stunde ein tac, ein tac ein woche, ein woche ein ganzez jâr.</p>	<p>Owê waz tætes⁶⁾ einem man, dem si doch vient wære, sit si sô wol verderben kan ir friunt mit maneger swære? mir tæte baz des riches haz: jâ môhte ich eteswar entwichen siner schar: diz leit wont mir allez bi und nimt von minen frôiden⁷⁾ zins als ich sin eigen si.</p>
---	--

39.

<p>Dem kriuze zimt wol reiner muot und kiusche site: sô mac man sælde und allez guot erwerben mite. 5 ouch ist ez⁷⁾ niht ein kleiner haft</p>	<p>dem tumben man, der sime libe meisterschaft niht halten kan. ez wil niht, daz man si der werke drunder fri⁸⁾: waz touc ez uf der wât⁹⁾, ders an dem herzen niene hât?</p>
--	--

1) s. wêrt. — 2) dâ . . . inne. — 3) halt ein! — 4) vgl. S. 235 und 295
des Lesebuches; Franz Saran, Hartmann von Aue als Lyriker, Halle 1889.
— 5) s. ringen. — 6) tæte si. — 7) daz kriuze. — 8) ungebunden im Handeln.
— 9) die Kreuzfahrer hatten das Kreuz als Abzeichen auf dem Gewande.